



Fortbildung zum NaturCoach und zur evolutionären Prozessbegleiterin 2023/2024

NaturCoaching

ist ein professionell begleiteter Forschungsprozess, in dem gemeinsam mit der Natur und ihrer kraftvollen Echtheit klare, kreative und wirksame Lösungen für persönliche oder berufliche Herausforderungen erkennbar werden. Die in der Evolutionsgeschichte gewachsene Verbundenheit von uns Menschen mit der Natur erweitert im NaturCoaching unsere Wahrnehmung über gewohnte Sicht, Denk- und Handlungsweisen hinaus. Der Dialog mit der natürlichen Welt wird zu einer Inspirationsquelle, die greifbare Lösungen für jedes Coachingthema entstehen lässt. NaturCoaching ist in diesem Sinne weit mehr als ein Outdoor-Coaching. Coachee und Coach lassen sich ein auf Erkenntnisse und Impulse, die – bezogen auf die Aufgabenstellung des Coachings – in einem offenen Forschungsprozess mit den Naturkräften und Naturwesen entstehen.

Evolutionäre Prozessbegleitung

ist Unterstützung, Anleitung und Training für persönliche Entwicklung. Evolutionäre Entwicklungsschritte, die auch in der Natur kontinuierliche Veränderungen bewirken, sind dafür die Grundlage:

- Präzise Wahrnehmung auf allen Ebenen (physisch, emotional, energetisch, mental).
- Betroffenheit erleben, Berührung zulassen.
- Schwächende Denk- und Verhaltensmuster erkennen und die Verantwortung für deren Wirkungen übernehmen.
- Klar und fühlend Unterscheiden was stärkt oder schwächt.
- Die Konsequenzen einer Veränderung oder Neuausrichtung gründlich überprüfen.
- Entscheiden für stärkende Entwicklungen und gegen ein "weiter so"
- Neue Ziele mit veränderten Verhaltensweisen Schritt für Schritt umsetzen.
- Andere Ergebnisse erzielen als davor.

Zielgruppen

Sie sind im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung, Team- und Personalentwicklung, im Businesscoaching als Trainer, Supervisor oder in der psychosozialen, psychologischen oder psychotherapeutischen Begleitung aktiv? Sie leiten ein Team oder eine Organisation mit dem Anspruch, berufliche und persönliche Entwicklung zu verbinden? Sie sind Wildnis- oder Erlebnispädagogin, Erzieher, Lehrerin, Arzt oder in ähnlichen Kontexten professionell tätig? Dann kann diese Fortbildung Ihre Möglichkeiten bei einer erfahrungsorientierten Prozessbegleitung von Einzelnen und Gruppen wirksam erweitern.

Was macht diese Fortbildung aus?

Erfahrungslernen

Sie üben von Anfang mit den NaturCoaching-Tools in Einzel- und Gruppensituationen und bekommen wertschätzendes Feedback, das Sie unmittelbar in den Übungscoachings anwenden können.

Sofort anwendbar

Die angewandten Methoden können von Anfang an im beruflichen Kontext eingesetzt werden. Wir ermutigen Sie, in Ihrem privaten und beruflichen Umfeld Übungscoachings durchzuführen und in der Praxis zu lernen.

Individuelle Begleitung

Jeder Teilnehmer wird ermutigt, die NaturCoaching-Tools, seinen individuellen Stärken (und Schwächen) entsprechend anzuwenden und zu modifizieren. Dazu geben wir kontinuierlich Feedback und Coaching.

Methoden und Inhalte flexibel anwenden

Die Tools des NaturCoaching geben lediglich Orientierung und sind keine strikte Vorgabe. Sie können kreativ und situationsbezogen verändert werden.

Praxisnahes Lernen

NaturCoaching-Demonstrationen des Fortbildungsleiters und deren Reflektion in der Gruppe zeigen beispielhaft Möglichkeiten der Begleitung auf.

Selbsterfahrung und persönliche Entwicklung

in den Übungscoachings entwickeln Sie Ihre persönlich relevanten Lebensthemen weiter. Sie lernen den Nutzen von NaturCoaching bei sich und Anderen aus eigenem Erleben schätzen. Sie werden darin unterstützt, ihre kontinuierliche persönliche Entwicklung als Basis für die authentische und integrale Erfüllung ihrer Coachingrolle anzustreben.

Veränderung begleiten

Die Werkzeuge zur evolutionären Prozessbegleitung erweitern die Möglichkeiten eines Coach, Transformation und Persönlichkeitsentwicklung tiefer gehend zu begleiten und Angebote über die konkreten Aufgabenstellungen eines Coachings hinaus zu machen.

Kompakte Fortbildungsstruktur

In nur 4 Modulen über 1 Jahr bekommen Sie alles für eine professionelle Anwendung.

Persönliche Naturverbinding

Die Teilnehmer*innen erleben eine Intensivierung ihrer Naturverbundenheit.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung

- Erfahrungen mit der Begleitung/Führung von Menschen. Oder ein aktuelles oder konkretes zukünftiges Berufs-Projekt, in dem NaturCoaching eine tragende Rolle spielt bzw. spielen wird.
- Die Bereitschaft, die erlernten Werkzeuge im persönlichen und beruflichen Kontext anzuwenden und mit ihnen zu experimentieren.
- Erfahrungen im Umgang mit eigenen lebensverändernden Entscheidungen und Situationen.
- Mindestens 2 NaturCoachings bei Arthur Dorsch bis Ende der Fortbildung. Termine dafür stehen jeweils auch vor Beginn des 1. Trainingstages zur Verfügung.
- Mindestens 6 Natur-Übungscoachings in der Rolle als Coach dokumentieren.
- Teilnahme an den 4-5 Telefonkonferenzen zwischen den Fortbildungsmodulen (die Termine werden in der Gruppe festgelegt).
- 14-tägiger Telefon-Austausch mit einem Unterstützungspartner der Fortbildungsgruppe.

Investition

Modul 1-3 je 660,- € inkl. MwSt. zuzüglich Unterkr./Verpfl. € 180,-

Modul 4 790,- € inkl. MwSt. zuzüglich Unterkr./Verpfl. € 240,-

Bei einmaliger Vorabzahlung vergünstigter Gesamtpreis 2600,- € inkl. MwSt. zuzüglich U/V

Eine Teilnahme ist nur an allen 4 Modulen möglich. (TeilnehmerInnen an vorangegangenen Fortbildungen können auch einzelne Module buchen.)

Leitung der Fortbildung Arthur Dorsch und Assistentin Karin Wirsum

Max. Teilnehmerzahl 8

Wo findet die Fortbildung

statt? Am Seminarhof Höhenstadt, Bayerischer Wald, 94359 Loitzendorf

Unterrichtsstunden (60 Min) 114 für die gesamte Fortbildung, 14 physische Präsenztage



Modul 1 8.-11.6.2023 Beginn: Donnerstag um 15:00 Ende: Sonntag gegen 14:00
Grundlagen der Prozessbegleitung in der Natur. Coaching an einem Naturplatz

- Tragfähiger Beziehungsaufbau
- Naturkontakt, Verbindung mit der Natur herstellen
- Relevante Coachingthemen konkretisieren/formulieren
- Wahrnehmungsschulung: vier Ebenen-Modell
- Ethische Grundlagen der Prozessbegleitung
- Beziehungsdreieck Coach-Coachee-Natur anwenden
- Perspektivwechsel und Naturdialog
- Ressourcenorientierung und Selbstverantwortung im NaturCoaching
- Aktives Zuhören, Fragetechniken, Bodyfeedback
- Bezug zum Coachingthema während des Prozesses halten
- Coaching-Demonstration an einem Naturplatz
- Üben in Kleingruppen mit Reflexion und Supervision
- Austausch und Vertiefung von Lernergebnissen
- Lernpartner wählen, Telefonkonferenzen vereinbaren

Modul 2 27.-30. 7.2023 Beginn: Donnerstag um 19:00 Ende: Sonntag gegen 14:00
Coaching auf dem Rad des Lebens. Vertiefung von NaturCoaching-Tools

- Einführung in das Rad des Lebens
- Coachingdemonstration auf dem Rad des Lebens
- Üben in Kleingruppen mit Reflexion und Supervision
- Austausch und Vertiefung von Lernergebnissen
- Bewusster Umgang mit Erwartungen
- Konzeptloses Begleiten im Coachingprozess
- Persönliche Ressourcen des Coach bewusst machen
- Raum halten
- Ressourcen im Körper erkennen und ankern
- Umgang mit Gefühlen und Emotionen
- Transfer von Coachingergebnissen

Inner Nature | Wegweisende Naturerfahrungen | NaturCoaching
 Arthur Dorsch | Höhenstadl 4 | D-94359 Loitzendorf | Tel. +49 9974 903406
 mail@innernature.de | www.innernature.de | www.naturcoaching.biz



Modul 3 25.4.-28.4.2024 Beginn: Donnerstag um 19:00 Ende: Sonntag gegen 14:00
Evolutionäre Prozessbegleitung – Basistraining für Einzel- und Gruppencoaching

- Evolutionäre Entwicklungsschritte anhand eines eigenen Entwicklungsthemas in der Rolle des Coachee erfahren und in der Rolle des Coach damit üben.
- Erfahrungsräume für evolutionären Entwicklungsschritte kreieren und halten
- Entscheidungsprozesse in rituellen Inszenierungen umfassend erfahrbar machen
- Die 4 Grundgefühle im Transformationsprozess neu definieren

Modul 4 17.-21.7.2024 Beginn: Mittwoch um 19:00 Ende: Sonntag gegen 14:00
Evolutionäre Entwicklungsschritte im Einzel- und Gruppenprozess begleiten

- Evolutionäre Entwicklungsschritte für relevante Zielgruppen vorbereiten, in der Fortbildungsgruppe initiieren und begleiten. Wertschätzendes Feedback und Coaching dazu
- Training der 4 Grundgefühle im evolutionären Entwicklungsprozess
 - Gefühle als elementare Kraftquelle bei Entscheidungen und Veränderungen erkennen
 - Wut und Angst als neutrale Energien erleben und im Entwicklungsprozess einen sicheren Raum dafür zur Verfügung stellen
 - Unterscheidung von emotionalem Drama und bewusstem Fühlen
- Raum für Fragen und Themen aus der Praxis
- Zertifikat mit detaillierten Angaben über die Lerninhalte und die dokumentierten Praxisprojekte

Zeitstruktur

7:00	Wahrnehmungstraining in Stille und Bewegung. Intention für den Tag
8:00	Frühstück
9:15 - 13:00	Training
13:00 - 15:00	Mittagspause
15:00 - 19:00	Training
19:00	Abendessen
Abend	Weitgehend frei für Integration

